

DIN 81834

ICS 01.040.47; 47.020.50

Einsprüche bis 2021-01-13
Vorgesehen als Ersatz für
DIN 81834:2000-07

Entwurf**Komponenten der Ankereinrichtung –
Begriffe;
Text Deutsch und Englisch**

Components for anchoring equipment –
Terms and definitions;
Text in German and English

Composants d'équipement d'ancrage –
Termes et définitions;
Texte en allemand et anglais

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2020-11-13 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nsmt@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an die DIN-Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT) oder Frankenstr. 18 b, 20097 Hamburg.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 19 Seiten

DIN-Normenstelle Schiffs- und Meerestechnik (NSMT)

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
Literaturhinweise	8
Stichwortverzeichnis	9

Vorwort

Dieses Dokument wurde vom Arbeitsausschuss NA 132-01-05 AA „Heben, Schleppen, Ankern“, im DIN-Normenausschuss Schiffs- und Meerestechnik (NSMT), erarbeitet.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

Änderungen

Gegenüber DIN 81834:2000-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Titel geändert;
- b) englische Fassung überarbeitet;
- c) redaktionelle Änderungen vorgenommen;
- d) Aufbau der Norm an die aktuellen Gestaltungsregeln angepasst.

1 Anwendungsbereich

Dieses Dokument legt Begriffe für Komponenten der Ankereinrichtung (siehe DIN 81833) fest, die auf See- und Binnenschiffen sowie auf schwimmenden Offshore-Einheiten angewendet werden.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente werden im Text in solcher Weise in Bezug genommen, dass einige Teile davon oder ihr gesamter Inhalt Anforderungen des vorliegenden Dokuments darstellen. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 685-1, *Geprüfte Rundstahlketten; Begriffe*

DIN 81835, *Ankerketten — Berechnungsgrundlagen*

DIN EN 818-1, *Kurzgliedrige Rundstahlketten für Hebezwecke — Sicherheit — Teil 1: Allgemeine Abnahmebedingungen*

DIN ISO 3828, *Schiffbau und meerestechnische Anlagen — Decksmaschinen — Begriffe*

DIN ISO 4568, *Schiffbau — Ankerwinden und Ankerspille für Seeschiffe*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

DIN und DKE stellen terminologische Datenbanken für die Verwendung in der Normung unter den folgenden Adressen bereit:

— DIN-TERMinolgieportal: verfügbar unter <https://www.din.de/go/din-term>

— DKE-IEV: verfügbar unter <http://www.dke.de/DKE-IEV>

3.1

Ankerkette

Kettenstrang zwischen Anker und Kettenkasten

[QUELLE: EN 14330:2003]

3.2

Ankerspill

Maschine mit vertikaler Welle zum Fallenlassen und Aufholen des Ankers (siehe DIN ISO 3828:2012-03 und DIN ISO 4568:1995-03)

3.3

Ankerstegkette

Ankerkette, bestehend aus Kettenlängen und Wirbelschäkel sowie gegebenenfalls weiteren Komponenten wie z. B. Dreigliedernde, Kenter-Verbindungs-Schäkel, Kettenschloss und Vorläufer

[QUELLE: DIN 685-1:1981-11]

3.4

Ankerwinde

Maschine mit horizontaler Achse zum Fallenlassen und Aufholen des Ankers (siehe DIN ISO 3828:2012-03 und DIN ISO 4568:1995-03)

3.5

Anker-Zurrvorrichtung

Vorrichtung zum Festsetzen/Zurren des Ankers einschließlich des Ankerketten-Vorläufers in der Ankertasche, bzw. der Ankerklüse (siehe DIN ISO 3828:1989-02)

3.6

Augplatte

Bauteil mit Auge zum Anschlagen des Slipstoppers an Deck

3.7

Ausrüstungsleitzahl

Kennziffer zur Bestimmung unter anderem der Ankergewichte, der Nenndurchmesser und der Gesamtlängen von Ankerstegketten bzw. steglosen Ankerketten

3.8

äußere Breite

Gesamtaußenmaß eines Kettenglieds über die Schweißstelle gemessen

[QUELLE: DIN 685-1:1981-11, 6.6]

3.9

Bruchdehnung

Verhältnis der gesamten Verlängerung des Probenkörpers bis zum Bruch im Verlauf eines statischen Zugversuchs zur ursprünglichen Probenlänge

3.10

Bruchkraft

größte Kraft, der die Rundstahlketten und/oder deren Einzelteile im Verlauf eines statischen Zugversuchs bis zum Bruch widerstehen

3.11

Dreigliederende

Anschlusselement, bestehend aus einem normalen Stegglied, einem vergrößerten Stegglied und einem Endglied zum Anschluss der Ankerkette an die Endbefestigung für Ankerketten im Kettenkasten

3.12

Endbefestigung (für Ankerketten)

Bauteil zur lösbaren Befestigung der Ankerkette im Kettenkasten

3.13

Endglied

stegloses Kettenglied, das z. B. den Anschluss der Ankerkette an die Endbefestigung für Ankerketten im Kettenkasten ermöglicht

3.14

großes Endglied

Verbindungselement zwischen Bolzen-Anker-Schäkel und vergrößertem Stegglied im Slipstopper

Anmerkung 1 zum Begriff: Im Schleppgeschirr dient er auch als Verbindungsglied zwischen Bolzen-Anker-Schäkel und Schleppschäkel.

3.15

Gütegrad nach DIN 81835 (Güteklasse nach DIN 685-1)

Unterscheidungsmerkmal für Ankerketten unterschiedlicher mechanischer Eigenschaften, insbesondere unterschiedlicher Prüf- und Bruchkräfte (siehe DIN 685-1 und DIN 81835)

3.16

Kenter-Verbindungs-Schäkel

Verbindungselement zur Herstellung einer lösbaren Verbindung von Kettenlängen untereinander mit gleicher Teilung wie das normale Stegglied

3.17

Kettenlänge

aus normalen Steggliedern und einem Kenter-Verbindungs-Schäkel bestehendes Teilstück einer Ankerkette mit vorgegebener Nennlänge

3.18

Kettenscheibe (bzw. Kettennuss)

Trommel mit tiefen Nuten, die so geformt sind, dass sie die Glieder einer Kette aufnehmen können (siehe DIN ISO 3828: 2012-03)

3.19

Kettenstopper

Vorrichtung, die die vom Anker kommenden Zugkräfte in den Schiffsverband einleitet und damit die Ankerwinde/das Ankerspill entlastet (siehe DIN ISO 3828:2012-03)

3.20

Mooringkette

Stegkette zum langfristigen Verankern von schwimmenden Offshore-Einheiten

3.21

Nenndurchmesser

Durchmesser des Rundstahls, aus dem Kettenglieder hergestellt sind

3.22

Nenngröße

Nenndurchmesser des Rundstahls, aus dem die normalen Stegglieder hergestellt sind (siehe auch DIN 685-1 und DIN EN 818-1)

3.23

normales Stegglied

Kettenglied, das in einer Stegkette/Kettenlänge verwendet wird

3.24

Prüfkraft

Kraft, der die Rundstahlketten und/oder deren Einzelteile nach der Fertigstellung vor Ablieferung zu unterwerfen sind

3.25

Schäkel

lösbares U-förmiges, geschmiedetes Einzelteil mit Bolzen (siehe DIN 685-1)

3.26

Schweißstellendurchmesser

Ist-Durchmesser des Kettenglieds an der Schweißstelle (siehe auch DIN 685-1 und DIN EN 818-1)

3.27

Slipstopper

Sonderform des Kettenstoppers bestehend aus Bolzen-Anker-Schäkel, mit einem Endglied, mit vergrößertem Stegglied bzw. normalen Steggliedern und Slipstopperhaken. Der Slipstopper dient zur Entlastung der Ankerkette während des Ankerns bzw. des Schleppens, der eine kettengliedförmige Tasche hat (zum Festsetzen der Ankerkette bzw. des Schleppstanders)